QUARTIERVEREIN WINKELN

Protokoll
der 124. Mitgliederversammlung vom 11. März 2016 19.00 Uhr,
im Druckzentrum des St. Galler Tagblatts

Traktanden

- Wahl der Stimmenzähler
- Genehmigung des Protokolls der MV 2015
- Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten 2015
- Vorlage der Jahresrechnung 2015
- Berichte und Anträge der Revisoren
- Wahlen
- Festsetzen und Genehmigung des Jahresbeitrages 2016
- Anträge des Vorstandes
- Jahresprogramm und Budget 2016
- Anträge von Mitgliedern
- Allgemeine Umfrage

Die Einladungen wurden statutengemäss 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung per Post oder Direkt-Einwurf in die Briefkästen verteilt (als Beilage zu den Winkler Nachrichten).

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden den Mitgliedern ein Apéro und ein Nachtessen offeriert diesmal sogar mit Dessert.

Um 19.30 Uhr begrüsst Ramon Gubelmann im Namen des Vorstandes die anwesenden Mitglieder zur 124. Mitgliederversammlung. Ramon bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen.

Er begrüsst die Ehrenmitglieder Dieter Budin, Charles Turrian, Felix Tobler, die Herren Dimitri Keller und Gabriel Eschenmoser von der Pfadi St. Martin. Herr Thomas Meyer Stadtparlament, Herr Peter Bischpf Quartierentwickler, Herr Markus Bischof Quartierpolizist. Herr Bernhard Köbert und René Fleischli Sponsoren Raiffeisenbank.

Abmeldung: Frau Claudia Zoller

Von der Presse ist dabei Herr David Gaze, Tagblatt.

- **Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzähler werden Aldo Dagai und Thymke Signer vorgeschlagen und einstimmig angenommen. Stimmberechtigt sind 66 Mitglieder, das absolute Mehr beträgt 34.

- **Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13. März 2015 wurde auf unserer Homepage veröffentlicht. Der Präsident verzichtet auf das Verlesen des Protokolls und stellt den Antrag das Protokoll anzunehmen. Dieses wird einstimmig angenommen und Frau Suzanne Schefer für die Verfassung bestens gedankt.

- **Genehmigung des Jahresberichts 2015 des Präsidenten**

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung zur Mitgliederversammlung mitgeschickt. Ramon Gubelmann liest den Jahresbericht vor.

Suzanne Schefer stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Diese wird nicht benutzt, somit wird über den Jahresbericht 2015 abgestimmt. Er wird einstimmig angenommen und mit grossem Applaus verdankt.

Jahresbericht Ressort Bauen, Wohnen, Verkehr 2015-16

Am 13. März des vergangenen Jahres habe ich das Ressort: Bauen, Wohnen, Verkehr, übernommen.

Erlauben sie mir vorgängig der Rückschau auf das abgelaufene Vereinsjahr einige von der Standortförderung der Stadt St. Gallen gerade eben publizierte Zahlen über die Wohnbevölkerung in unserem Quartier bekannt zu geben:

Am Jahresende 2015 hat die Wohnbevölkerung in Winkeln insgesamt 4'221 Personen betragen. Dies entspricht einer Zunahme der Bevölkerung von 2011-2015 um 60 Personen. Die 4'221 Personen teilen sich in 1'795 Privathaushalte auf. Ende 2015 wohnten gesamthaft 79’410 Personen in der Stadt St. Gallen.

Bauliches…

- Am 20. März 2015 wurde das alte Hotel Sistar unter dem neuen Namen New Star nach einem Totalumbau wiedereröffnet.
- Seit 24. März 2015 liefert die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Kletterzentrums St. Gallen Solarstrom für rund 25 Haushalte.
- Und das gemeinsame Projekt der Sankt Galler Stadtwerke und der Stadion St. Gallen AG, die auf dem Dach der AFG Arena eine Photovoltaikanlage unter der Bezeichnung „Solarkraftwerk AFG Arena“ in Betrieb genommen hat, deckt den Bedarf von 130 bis 140 Haushalten.
- Im Frühjahr 2015 wurde mit dem Abbruch der Liegenschaften an der Kräzern-/Zürcherstrasse begonnen.
- Und am 27./28. April 2015 wurden die Bauvisiere der Wohnüberbauung Sturzeneggstrasse gestellt. Die Wohnbaugenossenschaft St. Gallen erstellt dort drei MFH mit insgesamt 69 Wohnungen.
  Am Freitag, 9. Oktober 2015, hat auf dem Baugelände der Spatenstich stattgefunden. Es wird mit einer Bauzeit von zwei Jahren gerechnet, so dass der Bezug ab Herbst 2017 erfolgen sollte.
  In diesem Zusammenhang wurde an der Sturzeneggstrasse, in unmittelbarer Nähe zum Schulhaus Hof, in der Tempo-30-Zone, ein temporärer Fussgängerstreifen errichtet. Ob der von der Lehrerschaft gewünschte, im Kurvenbereich angelegte, wegen des Baustellenverkehrs argumentierte Zebrastreifen auch tatsächlich benützt wird, das bleibe dahingestellt, denn in den vergangenen Wochen hat sich dieser Zebrastreifen aufgrund der Witterung mehrheitlich aufgelöst.
- Im Sommer 2015 wurden die schadhaften Asphaltbetonbeläge der Appenzeller Strasse erneuert und die Strassenentwässerung instand gestellt. Diese Bauarbeiten wurden abgestimmt auf das Projekt «Knoten Heinrichsbad-/Appenzeller Strasse und

Geh-/Radweg Appenzeller Strasse zwischen Winkeln und Herisau, welches voraussichtlich in diesem Jahr realisiert wird.

- Bezüglich der Nutzung des ehemaligen Restaurant Kreuz hat am 3. Juni 2015 im Büro der Stadträtin, Patrizia Adam-Allenspach, nach einer kurz zuvor durchgeführten Begehung eine Besprechung stattgefunden. Daran haben die Leiterin des Liegenschaftenamtes, Frau Serafina De Stefano, dem Stadtparlamentarier, Thomas Meyer und einer Delegation unseres QV teilgenommen.
  Nachdem lange Zeit nichts mehr um das stillgelegte Restaurant Kreuz geschah, konnte das Objekt kurz vor Weihnachten 2015 nochmals begangen werden und mit der verantwortlichen Leiterin des städtischen Liegenschaftenamtes konnten weitere Abklärungen mit den zukünftigen Nutzern, zumindest mit einem Teil davon, gemacht werden. Für die Evaluierung der Kosten für notwendige Anpassungen fand am 29. Januar 2016 eine weitere Begehung zusammen mit einer Vertretung des Hochbauamtes statt. Amtsmühlen mahlen eben langsamer…
- Im Bauabschnitt Ikarusstrasse bis Herisauer Strasse wurden im Verlauf des Sommers 2015 bis gegen Mitte Oktober 2015 Strassenbauarbeiten durchgeführt. Dabei ging es um den Vollausbau der Fahrbahn und Gehwegen mit Ersatz der Fundationsschicht, Entwässerung, Randabschlüssen und Belägen.
- Am 22. August 2015 wurde der „Familienplatz Gübsen“ neueröffnet. Der Platz wurde auf Initiative der Ortsgemeinde Straubenzell ausgebaut und aufgewertet. Es ist nun ein familienfreundlicher Bade-, Grill- und Spielplatz mit einem öffentlichen WC entstanden. Damit verfügt das Seeufer des Gübsensees über zwei Grillstellen.
- Im Spätherbst 2015 wurde der Neubau (MFH), Kräzernstrasse/Bildweiherstrasse, fertiggestellt.
- Ebenfalls wurde der Neubau der Fussball-Akademie, Kunklerstrasse, bezogen. Am 3./4. Oktober wurde die neue Akademie des FC St. Gallen der Bestimmung übergeben und der Öffentlichkeit präsentiert.
- Das neue Hotel Sistar, das unter dem Namen One66, Alte Bildstrasse, am 31. März 2016 eröffnet wird, hatte im November zu verschiedenen Baustellenbesichtigungen eingeladen. Betreiber ist Jörgen Kuhn, der ehemalige Pächter des alten Hotel Sistar. An der alten Bildstrasse direkt gegenüber des neuen Hotels sollen zwei Bürogebäude erstellt werden. Dagegen wurde Einsprache erhoben.
- Die Totalsanierung der 411jährigen Papiermühle, Kräzernstrasse, ist nach wie vor nicht abgeschlossen, nachdem die Fertigstellung auf Ende 2015 vorgesehen war. Die Liegenschaft soll zu einem Quartierzentrum werden.
- Unter den Titeln «Bildweier droht zu verschlammen» und «Der Bildweier ist in Gefahr» wurde in Berichten des St. Galler Tagblattes bekannt, dass der Bildweier saniert werden muss. Das Gewässer ist ein Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung. Zuerst soll eine Schlammanalyse durchgeführt werden, damit das optimale Verfahren und der Aufwand einer Entschlammung bestimmt werden können. Die Stadt untersucht derzeit den Zustand des Weihers.

Dies und das…

- Anfangs 2015 wurde bekannt, dass sich der Kanton St. Gallen das ehemalige Armstrong-Areal gesichert hat. Eine Option ist, dass dort dereinst ein Sicherheits- und Justizzentrum entstehen soll.
- Am 14. Mai 2015 haben rund 4‘400 LäuferInnen am zweiten Auffahrtslauf teilgenommen. Start- und Zielbereich befinden sich in und um die AFG-Arena. Etwa 85 Prozent der TeilnehmerInnen stammten aus den Kantonen SG, TG und beide Appenzell.

- Am 3. Juni 2015 hat im Pfalzkeller der St. Galler-Neuzuzüger Apéro stattgefunden.
- Am 14. August 2015 wurde von einer Anwohnerin das Kirchengelaut, frühmorgens um 06.00 Uhr beanstandet.
- Am 18. August 2015 hat der 5. Erfahrungsaustausch „QV Winkeln“ der Stadtpolizei stattgefunden. Drei Vorstandsmitglieder haben daran teilgenommen.
- Ende August 2015 wurde bekannt, dass eine Stadtmelder-App in Betrieb genommen wurde. Nebst den 35 Mängeln, die während der ersten Woche eingegangen sind, figurierte auch ein Hinweis aus unserem Quartier. Das Tiefbauamt hatte einen losen Schachtdeckel beim Gübsensee repariert. Die «Nörgel-App» scheint durchaus ihr Gutes zu haben.
- Am 1. September 2015 hat das Stadtparlament Gossau den nötigen Teilzonenplan für einen Durchgangsplatz für Fahrende an der Grenze zu unserem Quartier bachab geschickt. Offenbar sind die Jenischen im Kanton St. Gallen nirgends willkommen.
- Und am 5. September 2015 fand das Schul- und Quartierfest auf dem Areal des Schulhauses Kreuzbühl statt. Der Infostand des QV wurde dabei rege, insbesondere auch von Neuzuzügern, aufgesucht.
- Am 17. September 2015 fand die Präsidenten-Sitzung der Winkler Vereine statt und am Folgetag wurden die Aufbauarbeiten des Flohmarktes bei der Arena aufgenommen.
- Der erste gemeinsame Austausch betreffend Gebietsentwicklung St. Gallen-West/Gossau-Ost wurde am 23. September 2015 lanciert. In Ergänzung folgten am 18. November und 2. Dezember 2015 zwei Workshops.
- Am Gübsensee und Bildweier wurden neue, farbig gestaltete In-formationstafeln mit allen Vogelarten installiert.
- Mit einem Eröffnungsessen hat das Restaurant Kräzern unter dem Namen Aleksandar am 23. September 2015 wiedereröffnet.
- Das Adventshüsli stand auch im vergangenen November und Dezember 2015 an verschiedenen Abenden in Betrieb.
- Im Dezember 2015 wurde bekannt, dass das seit beinahe 20 Jahren bestehende Brautmodegeschäft Casanova in Winkeln schliesst.
- Am 11. Januar 2016 hat die Hauptversammlung der vereinigten Quartiervereine St. Gallen im Kantonsspital St. Gallen stattgefunden. Marco Rutz hat unseren Quartierverein dabei vertreten.
- «Quartiere aus einem anderen Blickwinkel», unter diesem Titel hat am Sonntagnachmittag, 17. Januar 2015, der erste Stadtrundgang durch Winkeln, initiiert vom Institut für Wirtschaftsinformatik, unter dem Projekt «Digitales Dorf St. Gallen – Amiona.ch», vertreten durch Mark Schleicher in Zusammenarbeit mit St. Gallen Tourismus mit rund zwei Dutzend TeilnehmerInnen stattgefunden. Dabei wurden geschichtliche Ausführungen durch die Stadtführerin und ehemaliges Vorstandsmitglied unseres QV, Yvonne Herold, gemacht. Über bauliche Aktualitäten und Aktivitäten (Papiermühle, Wohnüberbauung Sturzenegg und Familienplatz am Gübsensee) wurden Informationen durch meine Person abgegeben. Den Abschluss der rund eineinhalbstündigen Winterwanderung bildete die Einkehr im Quimby Huus, wo bei Kaffee und Kuchen der Rundgang bei ergänzenden Informationen über das Quimby Huus einen gemütlichen Ausklang fand. Dieser Quartierrundgang soll quartalsweise im Veranstaltungskalender unseres QV eine Fortsetzung finden.
- Am 9. März dieser Woche hat im kath. Pfarreiheim der Seniorennachmittag mit einer Rekordbeteiligung stattgefunden. Pfarrer Sonderegger hat mit seiner Handpuppe

Lino und seinen unterhaltsamen Witzen den Seniorinnen und Senioren unseres Quartiers beste Unterhaltung geboten.

- Per 1. Februar 2016 hat an der Industriestrasse 15 das Restaurant Bambi seinen Betrieb aufgenommen und per 1. April 2016 wird auch das Restaurant Altes Bild seinen Betrieb wieder aufnehmen.
- Im April 2016 soll auch im Chalet an der Gründenstrasse bei der Sportanlage Gründenmoos wieder Leben einkehren. Es entstehen dort neue Proberäume für Musiker. Ein junges Team mietet das Gebäude von der Stadt und möchte es zur Bandschmiede machen.

Zukünftiges…

- Im Jahre 2027 soll bekanntlich wieder eine Expo stattfinden und dabei besteht die Absicht, St. Gallen-Winkeln zur Ausstellungsplattform für die Expo zu machen.
- Nach 45 Jahren soll das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest wieder in St. Gallen stattfinden. Der Entscheid, ob das «ESAF» 2025 auf dem Breitfeld zur Austragung gelangt, fällt die Delegiertenversammlung des Eidgenössischen Verbandes 2019 oder 2021.

Zuguterletzt…

- Die 15jährige Stephanie Balsiger aus Bühler/AR beginnt im August 2016 die dreijährige Lehre als Konditorin- und Confiseurin bei der Konditorei Gschwend. Sie sucht im Quartier Winkeln auf diesen Zeitpunkt hin Familienanschluss bei einer Gastfamilie.

- **Vorlage der Jahresrechnung 2015**

Jörg Bruderer erläutert mit grosser Freude (Freude herrscht) die Jahresrechnung 2015. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1109.15 ab. Das Vereinsvermögen erhöht sich per 31. Dezember 2015 auf Fr. 35287.41. Die Mehreinnahmen verdanken wir unter anderem den Mitgliederbeiträge (265 auf 279) und dem zweimal jährlich durchgeführten Flohmarkt, der unsere Finanzen stark verbessert. Die Inserate in den Winklernachrichten haben sind um CHF 419.00 über Budget Jörg bedankt sich bei den Beteiligten für dessen Einsatz.

- **Berichte und Anträge der Revisoren**

Edit Dagai und Ueli Kübli haben die Kasse und die Konten überprüft. Ueli Kübli verliest den Revisorenbericht und bittet die Mitgliederversammlung folgende Anträge zu genehmigen:

1. Die Jahresrechnung 2015 sei zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.
2. Dem Kassier Jörg Bruderer sei der beste Dank auszusprechen.
3. Dem Vorstand, vorab dem Präsidenten, sei der beste Dank auszusprechen und Entlastung zu erteilen.

Die Anträge der Revisoren werden einstimmig angenommen und die Arbeit des gesamten Vorstandes wird mit Applaus verdankt. Ramon bedankt sich mit einem Händedruck bei seinen Vorstandsmitgliedern und Revisoren.

- **Wahlen**

Gemäss Statuten Art. 8, Abs. 3 beträgt die Amstdauer des Vorstandes und der Revisoren zwei Jahre. Nach Rücktritt des Präsidenten Ramon Gubelmann und der Vizepräsidentin Claudia Zoller stellt sich der Vorstand wie folgt zusammen und zur Wiederwahl.

Ernst Altherr, Bauen-Wohnen und Marco Rutz Winklernachrichten im Co-Präsidium Suzanne Suzanne Schefer, Aktuarin

Hanspeter Tobler, Internet Homepage
Jörg Bruderer, Kassier
Der bisherige Vorstand wir einstimmig für weitere 2 Jahre gewählt.

Neu: Jeannette Vicini, Beisitz, auch diese Wahl wird mit einer Neinstimme genehmigt.

An dieser Stelle bedankt sich Ramon auch bei all den stillen Helfern:

Ueli Kübli, Materialwart und Flohmarkt
Charles Turrian, Markus Broger, Werner Tanno, Kurt Klingler, Peter Ernst, Lars Winterskorn, Claudio Huwiler und Walter Schaffner für die Weihnachtsbeleuchtung.
Werner Koller, Slavisa Acimovic, Herbert Mettler und Felix Tobler beim Flohmarkt.

- **Festsetzen und Genehmigung des Jahresbeitrages 2015**

Die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2015 werden unverändert mit Fr. 20.00 für Einzelmitglieder, Fr. 25.00 für Familien und Fr. 50.00 für Gönner genehmigt.

- **Anträge des Vorstandes**

keine

- **Jahresprogramm und Budget 2016**

Das Jahresprogramm wurde mit den Winkler-Nachrichten versandt. Auf unserer Homepage, im Schaukasten beim Rest. Kreuz und den LED Anzeigetafeln werden wir Sie auch weiterhin auf dem Laufenden halten.

Das Budget 2016 wurde mit Mehraufwand von CHF 15‘000.00 budgetiert, die Ertäge im 2016 belaufen sich auf CHF 14700.00.

Ramon stellt das Jahresprogramm und das Budget 2016 zur Diskussion. Diese wird nicht genutzt und einstimmig angenommen.

Ramon Gubelmann bedankt sich bei den Sponsoren:

Raiffeisen Winkeln, Acrevis St. Gallen, Industrievereinigung St. Gallen-Winklen, Druckerei Hohl für immer faire Preise, Quimby huus, Shopping Arena, Rutz Grafik und Print, Bäckerei Gschwend, Vino Nobile, Kummler und Matter, Vüch Schweiz AG, FCSG, Druckzentrum, Stadtpoliezi St. Gallen, Quartierentwicklung St. Gallen

- **Anträge Mitglieder**

Gemäss Art. 7, Abs. 4 der Statuten sind Anträge schriftlich bis mindestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung an den Präsidenten einzureichen.

Es sind keine Anträge eingegangen.

- **Allgemeine Umfrage**

Wird nicht benutzt.

Die offizielle Mitgliederversammlung ist um 21.30 Uhr beendet.

Für das Protokoll, 13. März 2016

Suzanne Schefer

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird Ramon Gubelmann als Präsident verabschiedet.

Verabschiedung von Ramon Gubelmann
anlässlich der Mitgliederversammlung vom 11. März 2016

Geschätzte Anwesende, lieber Ramon

…es ist jetzt an der Zeit, den vorletzten Programmpunkt unserer Mitgliederversammlung 2016, anzugehen:

«Da isches also gsi, Ramon, dini letschti Amtshandlig noch lange acht Johr als Präsi vo üserem Quartierverein. Mer dörfed di jetzt is Wohnzimmer begleite, wo du üs im abglaufenen Vereinsjohr igrichtet hesch. Döt söllsch du jetzt auch dini Rueh finde…

Onderem Arbeitstitel «Halli Galli» hend mir vom Vorstand dini Verabschiedig vorbereitet. Kei Angst vor dem, was jetzt passiert!

Zo dem Zweck nehmed mir en Tenüwechsel vor, denn es isch üs es wichtigs Aliege, dir för dini Arbeit als üsen Chef z'danke…

Wie du in deinem letzten Jahresbericht geschrieben hast, war es für dich als Präsident des Quartiervereins Winkeln eine schöne Zeit. Der Rückhalt der Bewohnerinnen und Bewohner von Winkeln, insbesondere der Mitglieder unseres Vereins war gross. Du hast durch deine umsichtige und umtriebige Arbeit zum Wohl von uns allen das Zepter geführt, ja manchmal auch geschwungen… Es ist dir in vielerlei Hinsicht gelungen das Vereinsschiff so zu steuern, um es bei deinem Amtsantritt vorerst einmal vor dem Untergang zu bewahren. Kontinuierlich hast du verschiedenste Wege eingeschlagen, um es zu neuen Zielen zu steuern und es ist dir gelungen, das «Schiff» wieder auf Vordermann zu bringen. So wie du den Verein vor acht Jahren wiederbelebt hast, so versuchen wir als deine Nachfolger auch das Restaurant Kreuz wiederzubeleben.

Dich mit 40 Lebensjahren bereits in den Ruhestand zu entlassen ist reichlich früh, doch gönnen wir dir die neu gewonnene freie Zeit, um dich auf deinem weiteren Lebensweg neuen Herausforderungen zu stellen. Doch vorerst möchten wir mit dir zusammen zu verschiedensten Themen, die unser Quartier in den vergangenen Jahren bewegten, nochmals Rückschau halten. Mache es dir bequem im Sofa und lehne dich jetzt zurück!

Ramon wird auch als Ehrenmitglied in den Quartierverein aufgenommen.

Vielen Dank für alles.